14. Bundesdelegiertentag des BDK in Suhl erfolgreich beendet

29.09.2013

In der Zeit vom 24. bis zum 26. September 2013 fand in Suhl im Ringberghotel der 14. Bundesdelegiertentag des BDK statt. Wie immer wurde über bedeutsame Anträge der Verbandsarbeit entschieden; noch gespannter warteten natürlich die Delegierten auf die Wahlen zum neuen geschäftsführenden Bundesvorstand, denn mit diesem BDT endete satzungsgemäß die Amtsperiode der bisher gewählten Vorstände dieses Organs des BDK.

Es stellt sicherlich kein Geheimnis dar, dass sich die Anträge an den Bundesdelegiertentag vielfach mit dem Erhalt oder der Erreichung von höchstmöglicher Fachlichkeit in der kriminalpolizeilichen Praxis befassten und die Teilnehmer ihr Votum selbstverständlich immer in Richtung Fachkompetenz abgaben, so auch die Delegation des Landesverbandes Mecklenburg-Vorpommern.

Ein Bundesdelegiertentag dient auch immer dazu, den „Bul-le-Mérite“, den seit 1975 verliehenen Orden des BDK, an eine Persönlichkeit zu verleihen, die sich in besonderem Maße um die Belange der Kripo verdient gemacht hat. 2013 fiel die wohlüberlegte Wahl auf den LRD Prof. Hartmut Brenneisen, Dekan des Fachbereiches Polizei der Fachhochschule der Polizei für Verwaltung und Dienstleistung in Schleswig-Holstein. Prof. Brenneisen ist ein energischer Verfechter einer professionellen und spezialisierten Ausbildung der Polizei in Schleswig-Holstein und ganz Deutschland und reiht sich damit würdig in die Riege der bisherigen Ordensträger ein. Im Rahmen des öffentlichen Festaktes zur Verleihung des „Bul-le-Mérite“ unter dem Motto „Die Zukunft der Kriminalpolizei“ sprachen sich mit Oberstaatsanwalt Christoph Frank, Bundesvorsitzender des Deutschen Richterbundes, Dr. Markus Hellenthal, Vizepräsident bei IBM, Prof. Hartmut Brenneisen und dem Laudator und Generalstaatsanwalt a.D. Erhard Rex alle Redner für eine spezialisierte Polizeiausbildung aus.

Im Rahmen des Bundesdelegiertentages wurden darüber hinaus ein Mitglied des BDK-Bundesvorstandes mit der Silbernen Ehrennadel des BDK und fünf Bundesvorstandsmitglieder mit der Goldenen Ehrennadel des BDK ausgezeichnet.

Und dann waren da noch die Wahlen.

Vielleicht lag es am Veranstaltungsort Suhl, wo früher schon überragende Wahlergebnisse erzielt worden sein sollen, dass alle Bewerber mit überwältigenden Mehrheiten in ihr jeweiliges Amt im geschäftsführenden Bundesvorstand gewählt wurden, tatsächlich überzeugten natürlich die Fähigkeiten und bislang erbrachten Leistungen für den BDK.

Hier die Ergebnisse:

Bundesvorsitzender	**André Schulz**
stellvertr. Bundesvorsitzende:	**Ulf Küch**
	Sebastian Fiedler
	Michael Böhl
	Uwe Baumert
Bundesschatzmeister:	**Christian Schmidt**
stellvertr. Bundesschatzmeister:	**Jens Büttner**
tarifpolitische Sprecherin:	**Meral Cakar**
Sprecher für Pensionärs- und Versorgungsangelegenheiten:	**Thorsten Beck**
rechtspolitischer Sprecher:	**Walter Thurner**
frauenpolitische Sprecherin:	**Gabriele Peronne**
Sprecher IuK:	**Michael Marufke**
Sprecher Prävention und Opferschutz:	**Hermann-Josef Borjans**
Bundesschriftleiter:	**Rolf Rainer Jaeger**

Sprecherin Junge Kripo:	**Pia Licht**

Zum Bundesdatenschutzbeauftragten wurde der Kollege **Claus Tomalla** gewählt. Die vier Bundeskassenrevisoren sind bis 2017 **Dieter Beutel**, der als Versammlungsleiter auch noch genial, humorvoll und straff durch die Tagung führte, **Alois Buchheit**, **Ralf Jörz** und **Michael Sickinger**.

Als Bundesgeschäftsführerin bleibt uns natürlich unsere bewährte und überragende **Helga Nickel** erhalten.

Auch an dieser Stelle noch einmal herzliche Glückwünsche an die jüngst gewählten Funktionäre im BDK, denen wir unsere volle Unterstützung zusichern sowie ihnen viel Erfolg und nie ausgehende Argumente wünschen.

Jetzt müssen die Beschlüsse des 14. Bundesdelegiertentages umgesetzt werden, es bleibt also für die Kriminalpolizei – auch oder gerade in Mecklenburg-Vorpommern – wie so oft viel zu tun.

Im Bezug auf die konkreten Inhalte des 14. Bundesdelegiertentages verweisen wir an die Delegierten unseres Bundeslandes und die Veröffentlichungen im Mitgliederbereich.

Schlagwörter
Mecklenburg-Vorpommern
diesen Inhalt herunterladen: PDF